

Pressemitteilung

Ehrenamtlicher Einsatz für eine bessere Welt Aktionskreis Eine Welt Reifferscheid feiert 30-jähriges Bestehen

Auf eine bewegende Geschichte von 30 Jahren ehrenamtlicher Aktivitäten blickt der Aktionskreis Eine-Welt Reifferscheid e.V. zurück. Der runde Geburtstag wird am **Samstag, 27. Oktober** um 17 Uhr mit einer ökumenischen Feier in der katholischen Pfarrkirche in Reifferscheid unter Mitwirkung des Gospelchores Masithi aus Hellenthal und dem Projektchor Steinfeld gefeiert. „Ein tolles Programm wird es geben, wir hoffen auf zahlreiche Gäste“ wünscht sich die 1.Vorsitzende Marita Zarembo-Lenzen.

Zu diesem Gottesdienst sind alle eingeladen, wie auch zum anschließenden Empfang in der Grundschule Reifferscheid.

Von Anfang an ist der Vertrieb von fair gehandelten Produkten ein wichtiges Anliegen des Aktionskreises. Im Jahr 1982 haben sich katholische und evangelische Christen aus dem Schleidener und Hellenthaler Bereich diesem Anliegen verschrieben und den Aktionskreis Eine Welt ins Leben gerufen.

Ein Höhepunkt der Aktionen war der Bau einer Schule in Marcação im Nordosten Brasiliens. Das Schulprojekt begann 1998 auf Initiative der MAC (Movimento de Adolescentes e Crianças) als Reaktion auf die mangelhaften Bildungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Mit dem Bau der Schule wurde dann im Jahr 2005 begonnen.

Der Neubau und der Betrieb der privaten Schule wurden im Wesentlichen mit Geldern finanziert, die von diversen Gruppen in der Eifel aufgebracht wurden. Dazu zählen insbesondere die Theaterfreunde Kall, die seit über zehn Jahren ihre Einnahmen beisteuern, die Sternsinger-Aktionen aus verschiedenen Pfarrgemeinden aus den Bereichen Hellenthal, Kall und Steinfeld und ein privater Unterstützerkreis.

Bei mehreren gegenseitigen Besuchen von Brasilianern und den Helfern aus der Eifel wurde außerdem der Kontakt zu Schulen und politischen Institutionen gepflegt. Die Grundschulen Reifferscheid und Udenbreth unterstützen seit Jahren die Brasilianer mit vielfältigen Aktionen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Aktionskreises ist die Beschäftigung mit weltweiten Finanz- und Wirtschaftssystemen und alternativen Denkansätzen. Schon vor zehn Jahren führte die Aktionsgruppe mehrere Veranstaltungen zum Thema Finanzsysteme durch. Bei diesen Vorträgen und Diskussionen wurde die Instabilität des Systems analysiert. Viele der damals aufgezeichneten Szenarien wurden mittlerweile leider bittere Realität.

Eine wichtige Aktivität sind auch kulturelle Veranstaltungen. Dazu gehörten mehrere Auftritte der international bekannten bolivianischen Musikgruppe *Los Masis* oder der Gastspieltheatergruppe *Berliner Compagnie*, die mit ihrem aufrüttelndem politischen Theater - zuletzt 2010 in Steinfeld mit „Die Weißen kommen“ - die Themen des Aktionskreises begleitet haben.

Der Geburtstag des Aktionskreises wird am **Samstag, 27. Oktober**, zunächst mit einem Gottesdienst gefeiert. Bei dem Empfang in der Grundschule gibt es latein-amerikanische Klänge und Rhythmen sowie einen Salsa-Tanz-Workshop. Der Aktionskreis freut sich auf viele Besucher!

